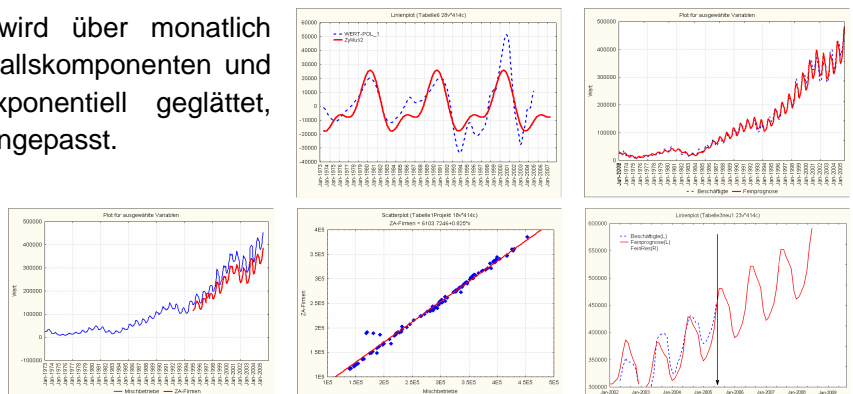


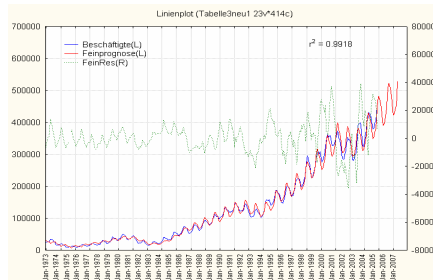
Die Referenzreihe wird hinsichtlich Langzeittrend, Langzeitzyklen und Saisonkomponenten analysiert ...

... und final modelliert. Saisonalität wird über monatlich getrimmte Mittelwerte berücksichtigt. Zufallskomponenten und Residuen werden berechnet und exponentiell geglättet, Langzeittrends und -zyklen polynomial angepasst.

Anschließend werden beide Zeitreihen aufeinander projiziert. Auf dieser Basis wird die Schätzfunktion zur Bestimmung der Beschäftigtenzahlen in reinen Zeitarbeitsfirmen visualisiert.



1 Zeit	2 Beschäftigte	3 T	8 Feinprognose mit Regression und Residualglättung
Jun-2006		401	485843
Jul-2006		402	521226
Aug-2006		403	521744
Sep-2006		404	506864
Okt-2006		405	494454
Nov-2006		406	482477
Dez-2006		407	439238
Jan-2007		408	422582
Feb-2007		409	427534
Mär-2007		410	440091
Apr-2007		411	452471
Mai-2007		412	480821
Jun-2007		413	528767



Die Ergebnisausgabe erfolgt anwenderfreundlich tabellarisch und grafisch. Für Detailinformationen sind alle Zwischenergebnisse direkt im Zugriff.

Fazit: Die erstellte Analytik wurde bereits über mehrere halbjährige Perioden eingesetzt. Die erstellten Prognosen bewiesen sich jeweils als verlässlich. *STATISTICA Data Miner* lieferte eine Basis für eine erfolgreiche Unternehmensplanung von Randstad. Anmerkung: Aus Vertraulichkeitsgründen behandelt dieser Bericht nicht alle Feinheiten der Analyse.

Über Randstad Deutschland GmbH & Co. KG: Mit durchschnittlich rund 44.000 Mitarbeitern und 420 Niederlassungen in 230 Städten sowie einem Umsatz von über 1,3 Mrd. Euro (2006) ist Randstad der führende Personaldienstleister in Deutschland. Randstad bietet neben der klassischen Zeitarbeit umfassende Personalservice-Konzepte. Dazu gehören unter anderem Personalberatung, Outsourcing von Personalmanagement sowie Inhouse-Services zur Abwicklung von Großprojekten bei Kundenunternehmen vor Ort.